

Projektmeldung | Sierra Leone | Wasser und Umwelt

Three Towns Water Supply and Sanitation Project

u.a. Kapazitätenaufbau, technische Hilfe

Finanzierungsbewilligung

07.04.2017

Land:	Sierra Leone
Finanzierung:	Fonds Africain de Développement (FAD)
Kategorie:	Wasser und Umwelt
Träger:	Sierra Leone Water Company (SALWACO)

Zur Sicherung des Ausbaus und der Fertigstellung eines laufenden Wasser-Abwasservorhabens in Sierra Leone gewährt der Afrikanische Entwicklungsfonds (FAD) einen Zuschuss in Höhe von 740.000 UA. Die zusätzlichen Mittel des FAD dienen der Finanzierung des Kapazitätenaufbaus und technischer Hilfe für den u.g. Projektträger SALWACO. Das Projekt hat den Anschluss von 75% der Bevölkerung an die städtische Wasserversorgung zum Ziel und umfasst Maßnahmen zur Steigerung der Wasserproduktion und zum Ausbau des Verteilungsnetzes mit hohem Beschäftigungseffekt in den drei Provinzstädten Bo, Kenema und Makeni.

Bitte melden Sie sich an, um diesen Inhalt aufzurufen

Klicken Sie auf den Button "My GTAI Login" und loggen Sie sich mit Ihrer Benutzererkennung ein. Sollten Sie für diese Webseite noch kein Benutzerkonto haben, können Sie sich hier schnell **KOSTENLOS REGISTRIEREN**

[My GTAI Login](#)

Mehr zu:

Sierra Leone

Wasser und Umwelt / Arbeitsmarkt, Lohn- und Lohnnebenkosten / Finanzierung / Privatisierungsvorhaben / Konjunktur / Wassergewinnung / Wasserversorgung, Bewässerung / Fortbildung, Schulung / Handel und Vertrieb, übergreifend / Beratung, Planung und Forschung, übergreifend / Bau, übergreifend / Baustoffe, Glas, Keramik / Öffentliche Verwaltung und Regierung / Abwasserentsorgung, Entwässerung / Berufliche Bildung /

THREE TOWNS WATER SUPPLY AND SANITATION PROJECT

Unternehmensberatung / Beschäftigungsförderung / Förderung benachteiligter Gruppen
Projekte

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck – auch teilweise – nur mit vorheriger ausdrücklicher Genehmigung. Trotz größtmöglicher Sorgfalt keine Haftung für den Inhalt.

© 2021 Germany Trade & Invest

Gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages.